

14. - 15. September 2015 | Kursaal Bern, Schweiz

Swiss eHealth Summit

www.ehealthsummit.ch



*Digitales Ökosystem
Gesundheitswesen –
Vorgaben umsetzen,
Versprechen einlösen*

Präsentiert von

HIMSS Europe

In Kooperation mit



SGMI SSIM SSMI
Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Informatik
Société Suisse d'Informatique Médicale
Società Svizzera d'Informatica Medica
Swiss Society for Medical Informatics

VGI.ch

Vereinigung Gesundheitsinformatik Schweiz

Erwartungen an das KIS 2025

Martin Matter
Direktor ICT
UniversitätsSpital Zürich



Inhalt

→ Rückblick

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2000

→ Bedeutung heute

Was wären die Konsequenzen eines 24 Std. Ausfalls?

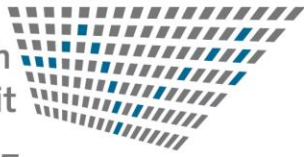
→ Ausblick

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2025

Fazit 1

- «Es geht nichts mehr ohne KIS» (KISIM)
- Alle Beteiligten tragen grosse Verantwortung
- KIS erwachsen nach 20 Jahren? Ja, aber...

swiss
ehealth
summit



HiMSS Europe

Rückblick

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2000

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2000

- Nutzen für Patienten, Benutzer und das Management?
- Was wurde erreicht, was nicht?
- Wie realistisch waren die Erwartungen aus heutiger Sicht?
- Wie adäquat waren die personellen/finanziellen Mittel?
- War das papierlose Spital ein Ziel?

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2000

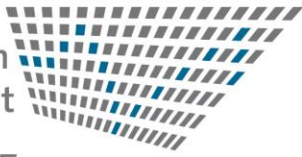
Erreicht:

- Man hat damals Neuland betreten – mit grossem Aufwand und Engagement
- Und dann war zum ersten Mal ein System da, das eine Übersicht bot
- Wesentliche Verbesserungen dank der Ablösung von Papierprozessen
- Labor weitestgehend papierlos
- KISIM ist heute hervorragend positioniert
- Patientensicherheit wurde wesentlich erhöht
- Rolls-Royce im USZ, da kann man stolz sein drauf

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2000

Nicht bzw. nur teilweise erreicht:

- Management-Reporting
(die Patientensicht, Dokumentation und Kommunikation standen im Vordergrund)
- Optimale Nutzung des grossen Datenschatzes für
 - klinische Forschung und Lehre,
 - Business-Intelligence
- Mobilität in der Pflege

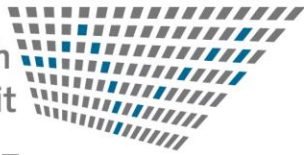


Bedeutung heute? - Was wären die Konsequenzen eines 24 Std. Ausfalls?

- für Patienten?
- für Mitarbeitende?
- für das Spital?

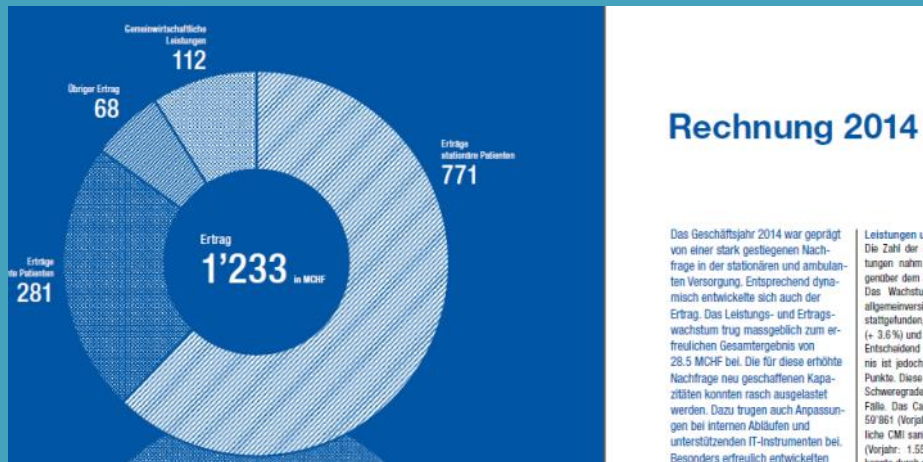
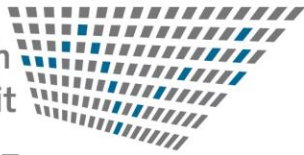
Was wären die Konsequenzen eines 24 Std. Ausfalls?

- Katastrophal, lebensbedrohend für Patienten
- Blindflug für Mitarbeitende
- Enorme Abhängigkeit für das gesamte USZ wird schlagartig sichtbar
- Nur noch massiv reduziertes Leistungsspektrum möglich
- Keine Spitzenmedizin möglich ohne Systemunterstützung
- Ausfall wäre DER GAU!
- Sehr viele Nacharbeiten und riesige Nachwehen



Was wären die Konsequenzen eines 24 Std. Ausfalls?

- Nur noch Notfälle
- Nur noch Sichtflug (unter stark erschwerten Bedingungen!) möglich
- Bedeutende finanzielle Konsequenzen



USZ: 365 x 3,4 MCHF

Ausblick

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2025

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2025

- Auszubauende Funktionen?
- Nutzen für Patienten, Klinikpersonal, Management?
- Realistische Zielvorgaben vs. personelle/finanzielle Mittel?
- Massnahmen zur Erhöhung der Standardisierung von Berichtswesen und Prozessen?
- Bereitschaft zur spitalübergreifenden Standardisierung von Informationssystemen?

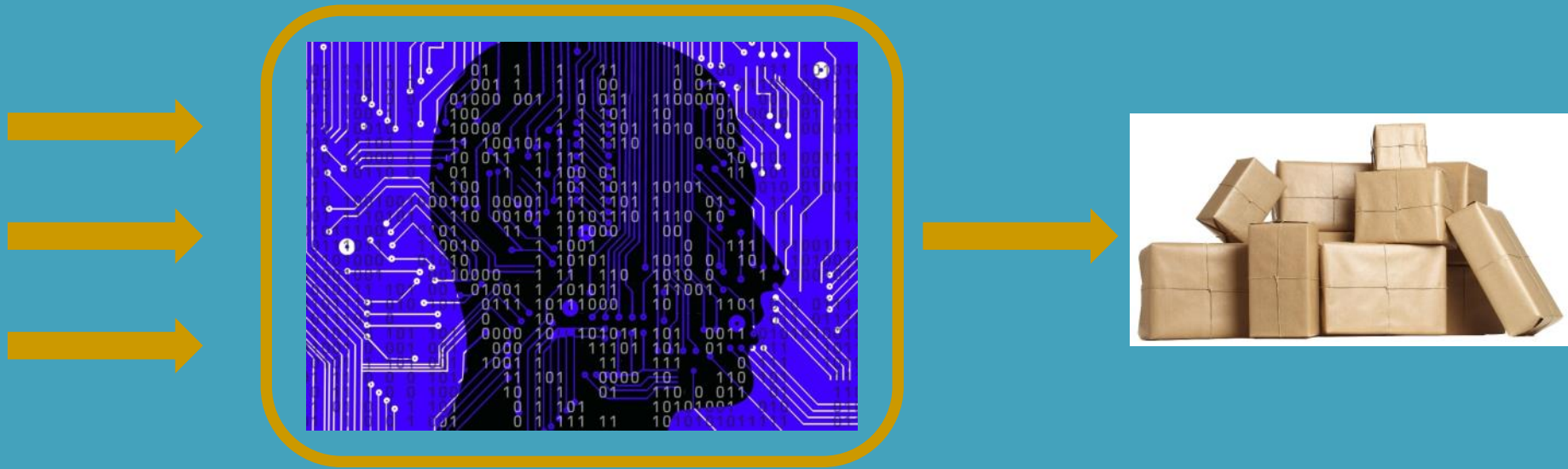
KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2025

- **Patient first** - Jeder Beitrag, der die Lebensqualität der Patienten verbessert, ist förderlich
- Noch mehr integrierte Prozesse
- **Clinical Datawarehouse** ausbauen
- **Clinical Decision Support** ausbauen
- Frühzeitige Erkennung nicht pathologischer Krankheitsbilder
- Grosse Bereitschaft, Beiträge für spitalübergreifende Systeme zu leisten
- Digitale Spracherkennung/Spracheingabe mit grossem Mehrwert

KIS als Werkzeug zur Erreichung der strategischen Ziele 2025 (2)

- Lückenlose Patientendokumentation realisieren
- Informationen am richtigen Ort (Ausbau der mobilen Anwendungen)
- Vernetzung mit Zuweisern
- Kundengerechte, einfache Prozesse
- Generell: Öffnung gegen aussen – unter strenger Einhaltung der Datenschutz-Richtlinien

Blackbox KIS



Mehr Auswertungsfunktionen

Mehr Funktionen
im Clinical
Datawarehouse

Fazit 2

- Wesentlicher Beitrag zur Erhöhung der Patientensicherheit
- Hohe (und tendenziell noch zunehmende) Abhängigkeit / Verwundbarkeit
- Bestehende Risiken ernst nehmen
- Ausbau der Ressourcen im Bereich CDW / CDS ist unabdingbar, um zeitnah Erfolge ausweise zu können.
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Kliniken und der ICT!

